



Scanvest Deutschland GmbH – Grundsätze der Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren

Wir informieren Sie hier über unseren Umgang mit personenbezogenen Daten im Bewerbungsverfahren und kommen damit unserer Informationspflicht gemäß Art. 12 ff. der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) nach.

Wer ist für Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist die Scanvest Deutschland GmbH | Hans-Böckler-Str. 12 | 30851 Langenhagen

Sie finden weitere Informationen zu unserem Unternehmen, Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen und weitere Kontaktmöglichkeiten im Impressum unserer Internetseite:

<https://scanvest.de/impressum>

Welche Ihrer Daten werden von uns verarbeitet? Und zu welchen Zwecken?

Wir erheben und speichern die zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens notwendigen und gesetzlich vorgeschriebenen sowie für den evtl. Abschluss eines Arbeitsvertrags erforderlichen Daten, die uns von Ihnen als Bewerber zur Verfügung gestellt werden. Die Nichtbereitstellung der Daten kann dazu führen, dass ein Arbeitsverhältnis nicht begründet werden kann.

Wir weisen Sie darauf hin, dass die zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten unter Beachtung der DSGVO erhoben und verarbeitet, genutzt und übermittelt werden. Ihre personenbezogenen Daten werden von uns selbstverständlich weder an Dritte verkauft noch anderweitig vermarktet.

Auf welcher rechtlichen Grundlage basiert dies?

Rechtsgrundlage und Zweck der Verarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO, 88 DSGVO, § 26 BDSG-neu zur Begründung oder zur Durchführung des Vertragsverhältnisses.

Wie lange werden die Daten gespeichert?

Die Daten werden sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gelöscht, soweit keine Anstellung erfolgt. Eine darüberhinausgehende Speicherung erfolgt, sofern Sie nach Art.6 Abs.1 S.1 lit.a DSGVO eingewilligt haben oder wir nach Artikel 6 Abs.1 S.1 lit.c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind.



An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden die Bewerberdaten an interne Stellen, die für die Einstellung der jeweiligen Person verantwortlich sind, weitergegeben.

Sofern sich aus dem Bewerbungsverfahren ein Vertragsverhältnis ergibt werden Daten – nur soweit zur Vertragsabwicklung erforderlich – insbesondere an Steuerberater und Arbeitsamt weitergegeben.

Dienstleister (z.B. IT-Dienstleister), die im Rahmen organisatorischer Maßnahmen Zugriff auf die Daten haben, sind über einen Auftragsvertragsvertrag gem. DSGVO an die Einhaltung der Datenschutzrichtlinien gebunden.

Wo werden die Daten verarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten werden auf Medien gespeichert, die sich im Besitz der Scanvest Deutschland GmbH befinden.

Ihre Rechte als „Betroffene“

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Ferner haben Sie das Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

Des Weiteren haben Sie im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung. Gleiches gilt für das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Unsere Datenschutzbeauftragten

Wir haben Datenschutzbeauftragte in unserem Unternehmen benannt. Sie erreichen diese unter folgenden Kontaktmöglichkeiten:

Scanvest Deutschland GmbH – Datenschutzbeauftragter –| Hans-Böckler-Str. 12 |
30851 Langenhagen | E-Mail: datenschutzbeauftragter@scanvest.de

Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.